Haus Wanitschek

Römerstrasse 29 a
6230 Brixlegg, Österreich

Das Einfamilienhaus wurde mitten auf das Grundstück gesetzt, wodurch der Sonneneinfall im Wohnbereich zu allen Tageszeiten gegeben ist. Das Haus - für eine Arztfamilie - ist ebenerdig mit einem unter dem Dach durchlaufendem Fensterband. Zusätzlich - und das trägt zu einer verbesserten Belichtung bei - ist das Haus in der Höhe gestaffelt.
Alle Räume haben bis zum Fensterband reichende Schiebetüren aus Glas, die auch alle ihrerseits ins Freie führen. Die Terrassenseite ist zusätzlich mit schmalen Holzschiebewänden versehen, wodurch das Haus zum Garten hin geöffnet oder vollkommen geschlossen werden kann.
Durch die Staffelung, die Ebenerdigkeit, die schlichte Materialwahl und den offenen Grundriss erhält das Haus seinen klaren und unprätentiösen Charakter.
Konstruktion: Hinter einer freigestellten, sichtbaren Stahltragkonstruktion wurde das Haus mit Holz verkleidet. Auch im Inneren findet sich die Holzverkleidung wieder: Decken, Fußböden, Möbel, Tür- und Fensterrahmen sind teilweise aus unbehandeltem Kiefernholz, das aus Kanada importiert wurde.

ARCHITEKTUR
Margarethe Heubacher-Sentobe

BAUHERRSCHAFT
Familie Wanitschek

TRAGWERKSPLANUNG
Lahner & Haas

FERTIGSTELLUNG
1994

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Haus Wanitschek

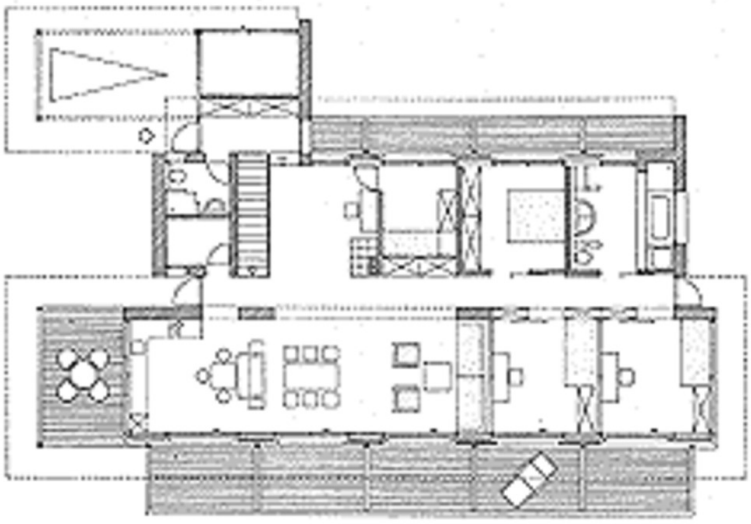
DATENBLATT

Architektur: Margarethe Heubacher-Sentobe
Bauherrschaft: Familie Wanitschek
Tragwerksplanung: Lahner & Haas
Fotografie: Margherita Spiluttini

Maßnahme: Neubau
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1993
Ausführung: 1993 - 1994

Haus Wanitschek



Grundriss EG